

„WSG Menden lehnt Förderung für Leerstand ab“

Unsere Fraktion hat der WSG Menden ein Angebot zur Nutzung des leerstehenden Ladenlokals in der Kirchstraße 1 unterbreitet. Dieses wäre uns mit der ausgeschriebenen Förderung möglich gewesen. Wir wollten Veranstaltungsräume schaffen und diese u.a. vermieten.

Die Förderung wurde abgelehnt. Die Begründung (vereinfacht) war, dass eine untertägige Nutzung erwartet sei und dass das Schaufenster nicht attraktiv gestaltet werden würde. Es solle eine Anziehungskraft für Besucher erreicht werden und eine breite Zielgruppe angesprochen werden. Durch Seminarräume können wir das nicht bieten.

Das Ladenlokal Kirchstraße 1 steht seit mehr als zehn Jahren leer. Es ist durch Wasserschäden erheblich in der Substanz geschädigt und in einem ruinösen Renovierungszustand.

Unsere Fraktion hat angeboten, mit dem Vermieter die Schäden zu beseitigen und durch Eigenleistung zu renovieren.

Wir fragen uns: ist es besser, diese Leerstandsruine auch in den nächsten Jahren so zu belassen oder auf einige der Schaufenster- und Nutzungsansprüche zu verzichten?

Wir meinen: Jede Reinigung, Renovierung und Nutzung des Lokals ist besser als dieser hässliche Leerstand. Daher verstehen wir die Entscheidung der WSG und der Stadt Menden nicht.

Wolfgang Grudda
für die AfD-Fraktion Menden

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Grudda
AfD-Fraktionsvorsitzender